

Seniorenweihnachtsfeier im Kultur- und Jugendzentrum

Am 11. Dezember 2016 hatte die Ortsgemeinde Oberhonnefeld-Gierend zur Seniorenweihnachtsfeier eingeladen. Viele Seniorinnen und Senioren waren der Einladung gefolgt. Der Verbandsbürgermeister, Hans-Werner Breithausen war mit seiner Gattin Petra zu Gast. Pfarrer Andreas Beck besuchte ebenfalls die Feier. Beide sprachen ein Grußwort.



Rita Lehnert bedankte sich bei den vielen helfenden Händen, die das ganze Jahr über für die Ortsgemeinde aktiv sind. Neben Kaffee und Kuchen gab es in diesem Jahr erstmals Schnittchen, die sehr gut angenommen wurden.

Nach dem Kaffee erklangen die Töne der Jagdhornbläser des Hegerings 3 Rengsdorf/Waldbreitbach im Saal. Den aufmerksamen Zuhörern wurden die verschiedenen, zu Gehör gebrachten, Signale erklärt.

Inge Bechter und Dagmar Schneider lasen Weihnachtsgeschichten vor. Die Ortsbürgermeisterin dankte den beiden für die geleistete Arbeit als Seniorenbeauftragte in der Verbandsgemeinde und für die Ausrichtung der Seniorennachmittage. Dafür dankte sie auch Ilse Hachenberg.

Ein großes Dankeschön galt Jürgen Braasch, der viele Stunden im Backes gearbeitet und die Trennwände für den Weihnachtsmarkt angefertigt hat und Willi Schneider, der alleine die Kriegsgräbersammlung durchführte. Beide Herren sind auch im Verschönerungsverein aktiv.

Der Männergesangverein fehlte natürlich auch bei dieser Feier nicht. Da der Dirigent, Sven Hellinghausen, leider nicht anwesend sein konnte, dirigierte Peter Olejnik, als Vizedirigent, die Weihnachtslieder. Gemeinsam mit den Gästen, wurde dann der Niko-Klaus hereingesungen.

Der Nikolaus, Klaus Wloch, las eine Geschichte zum Nachdenken, sie handelte davon, wie es in unserem Land aussehen würde, wenn alles, was aus dem Ausland kommt, nicht mehr da wäre. Er hatte natürlich wieder für jeden Gast ein Geschenk mitgebracht. Zum Ausklang der Feier sangen alle gemeinsam Weihnachtslieder.